

schwerpunkt JAHRESTAGUNG 2001

100 Jahre Kinderklinik Innsbruck

Univ.-Prof. Dr. Ignaz Hammerer, Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde Innsbruck

Univ.-Prof. Dr. Leonhard Hohenauer, Landeskinderklinik Linz

12

schwerpunkt CHIRURGIE

Moderne chirurgische Therapie kraniofazialer Fehlbildungen

Univ.-Prof. Dr. Milomir Ninkovic, Dr. Christian Rainer, Dr. Astrid Moser-Rumer, Dr. Ingrid Weber,

Dr. Andreas Janecke, Univ.-Doz. Dr. Elisabeth Kornberger, Dr. Alexandra Kofler, Dr. Nuri Ashammakhi

18

schwerpunkt IMPFEN

Impfempfehlungen in Österreich

Univ.-Prof. Dr. Ingomar Mutz, Abteilung für Kinder und Jugendliche des LKH Leoben

24

Pneumokokken-Schutzimpfung im Säuglings- und Kleinkindesalter

Dr. Ute Arndt, Dr. Sigrid Ley, Prof. Dr. Burghard Stück, Deutsches Grünes Kreuz, Marburg

31

schwerpunkt RHEUMATOLOGIE

Neue medikamentöse Therapieoptionen bei Kindern mit juveniler idiopathischer Arthritis

Dr. Christian Huemer, Dr. Martina Huemer*, Dr. Jutta Falger*

Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde, Landeskrankenhaus Bregenz und

Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Wien (*)

36

schwerpunkt NEPHROLOGIE

Nierentransplantation bei Kindern und Jugendlichen

Prof. Dr. med. Gisela Offner, Leiterin der Kinderdialyse Kinderklinik, Medizinische Hochschule Hannover

37

panorama 7

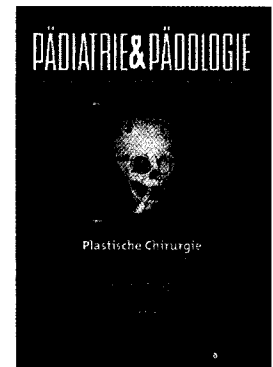
aktuell 48

medien 55

veranstaltungen 57

produkte 58

impressum 35



COVERBILD

Postoperatives 3D-CT mit Abrundung im Stirnbereich und noch erkennbaren einzelnen Knochenfragmenten.

Der Patient ist ein sechs Monate alter Knabe mit Trigonocephalus bei frühzeitiger Synostose der Frontalnaht.

Die kraniofaziale Chirurgie beschäftigt sich mit der umformenden Korrektur komplexer angeborener oder erworbener Schädel- und Gesichtsdeformierungen. Sie stellt zusammen mit der Mikrochirurgie den größten Fortschritt in der Plastischen Chirurgie in den letzten 30 Jahren dar. Anfänglich wurden hauptsächlich Jugendliche und Erwachsene durch kraniofaziale Operationen therapiert. Seit längerer Zeit werden fast ausschließlich Kleinkinder bzw. Säuglinge operiert. Dies zeigt, dass eine bessere Ausbildung der Kinderärzte und anderer Fachgruppen zu einer frühzeitigen Diagnostik und entsprechender operativer Behandlung führt.